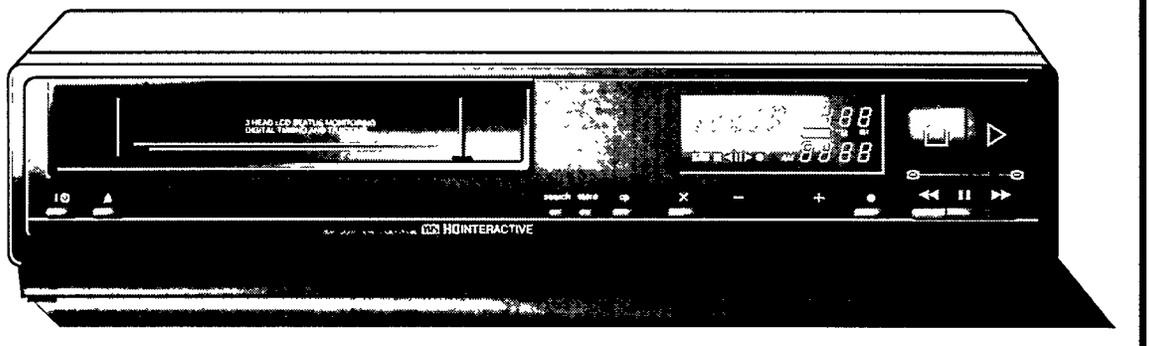
CONSUMER ELECTRONICS

PHILIPS



VHS HQ PAL

VR6390

OPERATING INSTRUCTIONS VIDEO RECORDER

BEDIENUNGSANLEITUNG VIDEO-RECORDER

MODE D'EMPLOI MAGNÉTOSCOPE

ISTRUZIONI PER L'USO VIDEOREGISTRATORE

(GB) Operating instructions

Attention!

- Always open this flap page first.

(D) Bedienungsanleitung

Achtung!

- Immer zuerst dieses Umschlagblatt öffnen.

(F) Mode d'emploi

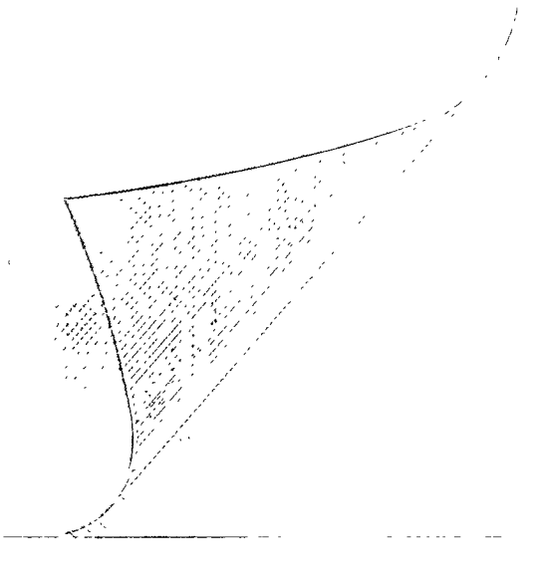
Attention!

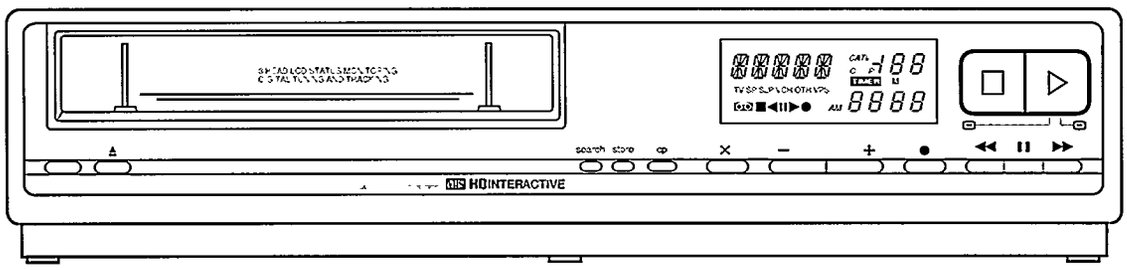
- Commencez toujours par ouvrir ce rabat.

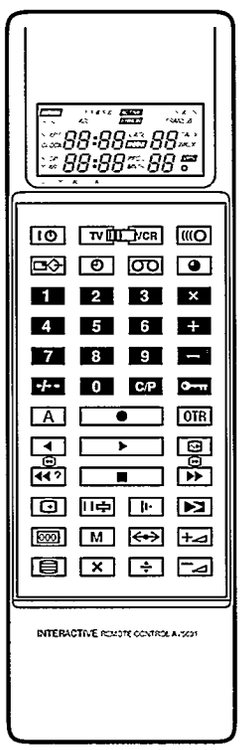
(I) Istruzioni per l'uso

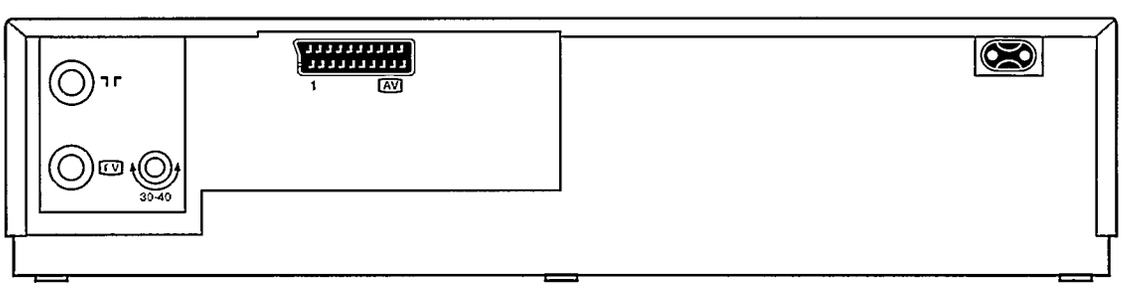
Attenzione!

- Aprire sempre prima questa pagina pieghevoie.




search
stop
cp
HQINTERACTIVE


TV
VCR
C/P
OTR
M
INTERACTIVE


1
AV
30-40

INHALT

Abschnitt

1 EINLEITUNG Seite 1
Eigenschaften Ihres Videorecorders 1

2 TASTEN, BEDIENUNGSELEMENTE UND BUCHSEN 2
Sicherheitsvorschriften 3

3 AUFSTELLUNG 3
Antennenanschluß 3
Abgleich des Fernsehgeräts auf den Empfang des Videorecorder-Signals 4

4 FERNBEDIENUNG 4
Status-Information 5

5 SPEICHERN VON FERNSEHSENDERN 5

6 MANUELLE AUFNAHME VON FERNSEHPROGRAMMEN 6
Einsetzen einer Cassette 6

7 WIEDERGABE EINER VIDEOCASSETTE 7

8 EINSTELLUNG DER UHR 9

9 AUTOMATISCHE AUFNAHME 9
Video-Programm-System (VPS) 9
Eintasten-Aufnahme (OTR) 11

10 SONDERFUNKTIONEN 12

11 ANDERE AUFNAHMEMÖGLICHKEITEN 12
Aufnahmen von einem anderen Videorecorder (Kopieren) 12

12 FERNSEHEN ÜBER DEN VIDEORECORDER (Tuner-Betrieb) 13

13 VIDEOCASSETTEN 13

14 FEHLERLISTE 14

15 TECHNISCHE DATEN 15

Verwenden Sie nur Marken-Cassetten mit dem VHS-Zeichen.

VHS
PAL SECAM

Mit diesem Videorecorder werden geliefert:
— Antennenkabel
— Fernbedienung AV5691
— Netzkabel

EINLEITUNG

1

In Ihrem VHS-Videorecorder werden modernste Technologien angewendet, so daß Sie mit diesem Gerät viel Freude an der hervorragenden Bild- und Klangqualität haben werden.

In dieser Anleitung finden Sie alle Informationen zur optimalen Nutzung Ihres Videorecorders. Die Zeit, die Sie mit dem Lesen dieser Anleitung und dem Kennenlernen dieses Geräts verbringen, wird sich durch eine problemlose Bedienung und Funktion des Videorecorders auszahlen.

Ihr Videorecorder weist z.B. folgende moderne Eigenschaften auf:
— Speicherkapazität für 48 Fernsehkanäle
— 6 zeitprogrammierte Aufzeichnungen bis zu 1 Monat im voraus mit Möglichkeit zu täglicher oder wöchentlicher Aufnahmewiederholung
— Multifunktionelle Fluoreszenzanzeige mit Sprachenwahl (Englisch, Deutsch, Französisch oder Italienisch) und Anzeige der abgelaufenen und der verbleibenden Spieldauer sowie der Bandposition
— Automatische Funktionen wie Auto-Tracking, automatischer Rücklauf, automatische Einschaltung nach dem Einelgen einer Cassette und automatische Umschaltung auf Wiedergabe nach dem Entfernen der Aufnahmesperre einer Cassette
— Eintasten-Aufnahme (OTR)
— Alle Kabelfernsehprogramme können mit dem Hyperband-Tuner empfangen werden.
— Nach dem Trennen des Geräts von der Netzspannung läuft die Uhr weiter und die Fernsehkanäle bleiben 1 Monat unter den gewählten Vorwahlnummern gespeichert.
— Kindersicherung (damit Kinder nicht ohne Aufsicht bespielte Cassetten anschauen können)
— Eingebautes Video-Programm-System (VPS). VPS erhöht die Flexibilität von zeitprogrammierten Aufzeichnungen. Es steuert den Videorecorder so an, daß zeitprogrammierte Aufnahmen genau zum tatsächlichen Anfang der Fernsehsendung beginnen - auch wenn die Startzeit (und damit die Stoppzeit) verzögert oder geändert worden ist
— 3 Videoköpfe
— Perfektes Standbild
— Variable Zeitlupen-Geschwindigkeit und Super-Zeitlupe.
— Interaktive LCD-Fernbedienung, über die Sie Daten zum Videorecorder senden und Status-Informationen empfangen können.

SECAM-Ost-Empfang

Mit diesem Videorecorder können Sie auch SECAM-Sendungen des DDR-Fernsehens empfangen.
Damit die aufgezeichneten Programme farbig wiedergegeben werden können, muß Ihr Fernsehgerät ebenfalls für diese Normen eingerichtet sein.
Die Umschaltung zwischen PAL- und SECAM-Ost-Empfang erfolgt in Ihrem Videorecorder automatisch.

Hinweis:
Video-Cassetten, die mit dem französischen SECAM-Farbsystem aufgezeichnet wurden, können nur in Schwarzweiß wiedergegeben werden. Dies ist technisch bedingt und kein Gerätefehler.

TASTEN, BEDIENUNGSELEMENTE UND BUCHSEN

2

Machen Sie sich mit Ihrem Videorecorder vertraut.
In der nachstehenden Übersicht erscheinen die Symbole in der gleichen Reihenfolge wie auf Ihrem Videorecorder.
Genaue Erläuterungen zu den Funktionen finden Sie in den entsprechenden Abschnitten.

Symbole, **die nur auf der Fernbedienung erscheinen** oder **von den Symbolen am Videorecorder abweichen,** stehen in Klammern im Text.

Symbol am Videorecorder	Symbol auf der Fernbedienung	Bedeutung
□	(■)	Pause/Stopp-Taste
▷	(▶)	Wiedergabe-Taste
◀◀	◀◀	Rücklauf-Taste
◀▮	◀▮	Taste Bildsuchlauf rückwärts
▮▮	▮▮	Standbild-Taste
▶▶	▶▶	Vorlauf-Taste
▮▶	▮▶	Taste Bildsuchlauf vorwärts
●	(A mit ●)	Aufnahme-Taste
—	—	Abwärts-Taste
+	+	Aufwärts-Taste
X	X	Rückstell- und VPS-Ein-/Aus-Taste
c/p	C/P	Kanal-/Programm-Taste
store		Senderspeicher-Taste
search		Sendersuchlauf-Taste
▲		Cassetten-Taste
I ⏻	I ⏻	Ein-/Bereitschaft-Taste
⅂Γ		Antennen-Eingangsbuchse
TV		Antennen-Ausgangsbuchse
30-40		30-40-Kanaleinsteller
AV		Euro-AV-Anschluß (21polig)
	(◕)	Timer-Taste
	(🕘)	Einstelltaste für Uhr des Videorecorders
	(▭ ⇳)	Taste für Status-Information
	((((O))	Übertragungs-Taste
	(0-9)	Zifferntasten
	(-/--)	Taste für ein- oder mehrstellige Zahlen (z.B. 5, 15 oder 105)
	(000)	Wahltaste für abgelaufene Spieldauer, verbleibende Spieldauer und Bandzählwerk
	(M)	Bandzählwerk-Speichertaste
	(ơo)	Bandlänge-Wahlschalter
	(◀▬▶)	Bandstellensuchlauf-Taste
	(A)	Aktivier-Taste (gleichzeitig mit Taste ● oder OTR auf der Fernbedienung drücken)
	(A mit OTR)	OTR-Taste (Eintasten-Aufnahme)
	(◀)	Taste Wiedergabe rückwärts
	(▶▶)	Zeitraffer-Taste
	(▭+)	Ohne Funktion*
	(▮▸)	Zeitlupen-Taste
	(▶◀)	Auto-Tracking-Taste
	(🔑)	Kindersicherung
	(TV/VCR)	TV/VCR-Wahlschalter
Zusätzliche Funktionen, wenn Schalter TV/VCR auf TV steht (Für Fernsehgeräte mit RC5-System):		
	(0-9)	Zifferntasten
	(-/--)	Eingabetaste für ein- oder mehrstellige Zahlen (z.B. 5, 15 oder 105)
	(— ◿)	Fernseher-Lautstärke —
	(+ ◿)	Fernseher-Lautstärke +
	(▶◀)	Grundeinstellungs-Taste
(Für Fernsehgeräte mit RC5-System und Videotext)		
	(?)	Taste zum Anzeigen/Verbergen von Information
	(⇳)	Seitenstopp
	(⇳)	Oberen/unteren Text vergrößern
	(X)	Videotext-Funktion aufheben
	(▤)	Videotext-Eingabe

* Diese Tasten können bei anderen Geräten mit RC5-System verwendet werden.

Sicherheitsvorschriften

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die dadurch entstanden sind, daß der Videorecorder nicht in Übereinstimmung mit den Garantiebedingungen oder Sicherheitsvorschriften benutzt wurde.

- Prüfen Sie zunächst, ob die auf dem Typenschild an der Rückseite angegebene Netzspannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.

- Warten Sie nach dem Auspacken des Videorecorders mindestens drei Stunden mit dem Anschließen an das Netz, damit das Gerät sich akklimatisieren kann.
Der Videorecorder sollte nicht unmittelbar nach dem Transport von einem kalten in einen warmen Raum bzw. umgekehrt oder gleich nach der Erwärmung eines kaltens Aufstellungsraums oder bei hoher Luftfeuchtigkeit benutzt werden.

- Zwischen dem Videorecorder und dem Fernsehgerät müssen mindestens 20 cm frei bleiben.

- Achten Sie darauf, daß die Luft ungehindert durch die Belüftungsöffnungen des Videorecorders strömen kann.

- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe einer Wärmequelle (Heizkörper usw.) auf.

- Stellen Sie den Videorecorder nicht in der Nähe von Geräten auf, die starke Magnetfelder erzeugen (z.B. Motoren, Tranformatoren).

- Stellen Sie den Videorecorder nicht auf weiche Flächen.

- Benutzen Sie den Videorecorder nicht in staubigen Räumen oder an Stellen, wo er Schwingungen ausgesetzt ist.

- Werden Finger oder Fremdkörper in die Cassettenöffnung gesteckt, kann die Mechanik beschädigt werden. Achten Sie darauf besonders bei Kindern.

- Achten Sie darauf, daß keine Gegenstände oder Flüssigkeiten durch die Belüftungsöffnung in das Gerät gelangen. Ist Flüssigkeit eingedrungen, den Videorecorder sofort vom Netz trennen und einen Kundendienst-Fachmann zu Rate ziehen.

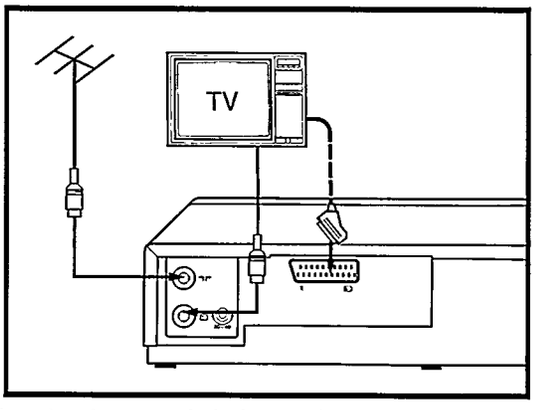
- Gefährliche Hochspannung im Gerät! Nicht öffnen!
Das Gerät enthält keine Teile, die vom Kunden repariert werden können.

- Wenn Sie den Videorecorder transportieren müssen, nehmen Sie die Cassette aus dem Cassettenfach und vermeiden Sie starke Stöße.

- Das Gerät vor Regen und Feuchtigkeit schützen.

AUFSTELLUNG 3

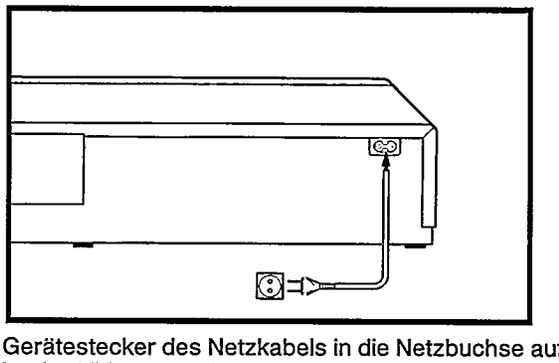
Antennenanschluß



- Stecker des Antennenkabels aus dem Fernsehgerät herausziehen und in die Buchse ⊓ an der Rückseite des Videorecorders stecken.

- Mit dem mitgelieferten Antennenkabel die Buchse TV des Videorecorders mit der Antennen-Eingangsbuchse des Fernsehgeräts verbinden.

Anschluß an die Netzspannung



- Den Gerätestecker des Netzkabels in die Netzbuchse auf der Rückseite des Videorecorders stecken.

- Den anderen Stecker des Netzkabels in die Steckdose stecken.

Hinweis:
Der Videorecorder sollte ständig an das Netz angeschlossen sein, damit zeitprogrammierte Aufnahmen und normaler Fernsehempfang möglich sind.

Wahl der Anzeigesprache

① Taste ▲ drücken, um die evtl. eingelegte Cassette herauszunehmen.

② Taste ▷ drücken.
Dadurch wird der Videorecorder automatisch eingeschaltet. Auf dem Anzeigefeld erscheint eine Sprache, z.B. 'ENGL.', 'DEUT.', 'FRAN.' oder 'ITAL.'.

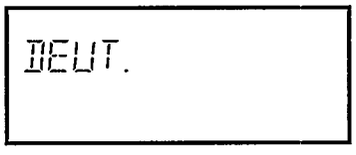
③ Taste + oder — drücken, um die gewünschte Anzeigesprache zu wählen.

Abgleich des Fernsehgeräts auf den Empfang des Videorecorder-Signals

① Das Fernsehgerät einschalten.

② Taste ▲ drücken, um die evtl. eingelegte Cassette herauszunehmen.

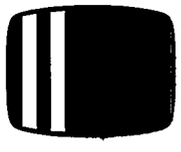
③ Taste ▷ drücken.
Auf dem Anzeigefeld erscheint z.B.:



④ Am Fernsehgerät die Vorwahl- (Programm-)Nummer für den Videorecorder wählen.

Die meisten modernen Fernsehgeräte haben Vorwahlnummern zur Wahl von Fernsehprogrammen. Eine dieser Nummern ist für das Videorecorder-Signal reserviert.
Der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts ist zu entnehmen, welche Vorwahlnummer zu wählen und wie diese abzustimmen ist.

⑤ Stimmen Sie solange ab, bis dieses Schwarzweiß-Testbild erscheint:



Das sollte in der Nähe von UHF-Kanal 37 der Fall sein.

Wenn Ihr Fernsehgerät einen automatischen Sendersuchlauf hat, müssen Sie diesen Kanal nun unter der vorgewählten Vorwahlnummer speichern (siehe Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts).

⑥ Wenn der Empfang eines Fernsehsenders sich in der Bildqualität verschlechtert hat (gestörtes Bild), mit einem kleinen Schraubendreher den 30-40-Kanal-Einsteller an der Rückseite des Videorecorders drehen, bis der Empfang einwandfrei ist. Anschließend wieder, wie bei Schritt ④ und ⑤ beschrieben, das Schwarzweiß-Testbild suchen.

⑦ Nach Beendigung des Abstimmvorgangs einmal Taste I(⏻) drücken.

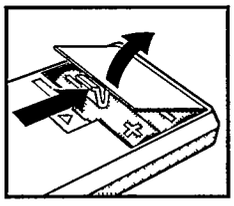
Hinweis:
Wenn Sie jetzt eine Cassette abspielen möchten, lesen Sie den Abschnitt 'Wiedergabe einer Videocassette'.

FERNBEDIENUNG

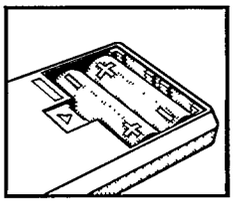
4

Mit der Fernbedienung können fast alle Funktionen des Videorecorders bedient werden.

Einlegen der Batterien
- Den Deckel an der Rückseite der Fernbedienung abnehmen.



- Die Batterien wie angegeben in das Batteriefach einlegen und den Deckel wieder schließen.



Bedienung der Funktionen des Videorecorders:
- Den Schalter (TV/VCR) auf 'VCR; stellen.
- Die Fernbedienung auf den Videorecorder richten und die gewünschte Taste drücken.

Bedienung des Fernsehgeräts (Für Fernsehgeräte mit RC5-System):
- Schalter (TV/VCR) auf 'TV' stellen.
- Die Fernbedienung auf das Fernsehgerät richten und die gewünschte Fernseh-Funktionstaste (z.B.(0-9) zur Wahl von Fernsehsendern) drücken.

Wahl von Vorwahl-/Kanalnummern:
Mit Taste + oder — können Sie folgendes ändern:
— Vorwahlnummern
— Kanalnummern
— eine Zeitangabe.

Anstelle der Tasten + oder — können Sie auch (0-9) auf der Fernbedienung verwenden.

Für Ziffern 0-9:
- Die entsprechende Zifferntaste drücken.

Für Ziffern 10-99:
- Taste (-/--) drücken, bis im Anzeigefeld des Videorecorders '--' erscheint.
- Die entspechenden Zifferntasten drücken.

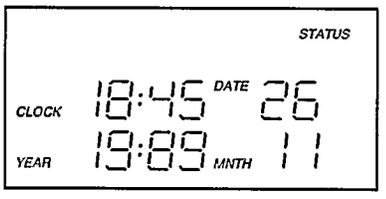
Für Ziffern 100-120 (nur für Kanalnummern):
- Taste (-/--) drücken, bis im Anzeigefeld des Videorecorders '---' erscheint.
- Die entsprechenden Zifferntasten drücken.

Um zur einstelligen Eingabe zurückzukehren, nochmals Taste (-/--) drücken, bis im Anzeigefeld '-' erscheint.

Status-Information
Wenn die Status-Taste (⧉ ⇳) der Fernbedienung gedrückt wird, werden Daten vom Videorecorder an die Fernbedienung übertragen. Diese Daten umfassen Informationen über die Bandposition, die Bandlänge, die gewählte Programmnummer, ob eine automatische VPS-Aufnahmen läuft und ob der Videorecorder auf Tuner-Betrieb geschaltet ist. Diese Information wird nun auf dem LCD-Feld der Fernbedienung angezeigt.

Zum Anzeigen der Status-Information
- Die Fernbedienung auf IR SENSOR am Videorecorder richten.
- Taste (⧉ ⇳) drücken.

Auf dem LCD-Feld der Fernbedienung erscheint z.B.:



Hinweis:
Wenn die gesendete Status-Information nicht richtig empfangen wird, erscheint auf dem LCD-Feld der Fernbedienung die Angabe 'ERROR'. Den obigen Schritt wiederholen, um die Status-Informationen korrekt angezeigt zu bekommen.

SPEICHERN VON FERNSEHSENDERN

5

— Sind Ihnen die Kanalnummern der Fernsehsender, die Sie speichern möchten, bekannt,
lesen Sie den Abschnitt **'Direkte Kanalwahl'**.

— Sind Ihnen die Kanalnummern der zu speichernden Fernsehsender nicht bekannt,
lesen Sie den Abschnitt **'Suchen und Speichern von Fernsehkanälen'**.

Sie können maximal 48 Vorwahlsender speichern.

Direkte Kanalwahl

① Das Fernsehgerät einschalten.

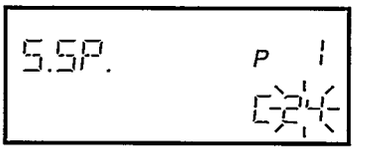
② Am Fernsehgerät die Vorwahl- (Programm-)Nummer für den Videorecorder wählen.

③ Mit Taste I⏻ den Videorecorder einschalten.

- Falls erforderlich, Taste C/P drücken, bis auf dem Anzeigefeld der Buchstabe 'P' und eine Vorwahlnummer erscheinen.

④ Mit Taste + oder — oder den Zifferntasten (0-9) auf der Fernbedienung die gewünschte Vorwahlnummer wählen.
Wenn Sie die Taste + oder — wiederholt drücken, ändern sich die Nummern langsam.
Zur schnellen Änderung der Nummern Taste + oder — drücken und gedrückt halten.
Wählen Sie für die Festlegung der Fernsehsender auf dem Videorecorder die gleichen Vorwahlnummern wie bei Ihrem Fernsehgerät.

⑤ Taste STORE drücken.
Auf dem Anzeigefeld erscheint eine blinkende Kanalnummer für den Fernsehsender, der empfangen wird, sowie die Vorwahlnummer.



⑥ Die gewünschte Kanalnummer mit Taste + oder — oder mit den Zifferntasten (0-9) der Fernbedienung wählen.

Hinweis:
Bei Kabelfernsehen müssen für die Sonderkanäle die folgenden Kanalnummern eingegeben werden:

Sonderkanal	Eingabe	Sonderkanal (Hyperband)	Eingabe
S1	80	S21	100
S2	81	S22	101
S3	82	S23	102
S4	83	S24	103
S5	84	S25	104
S6	85	S26	105
S7	86	S27	106
S8	87	S28	107
S9	88	S29	108
S10	89	S30	109
S11	90	S31	110
S12	91	S32	111
S13	92	S33	112
S14	93	S34	113
S15	94	S35	114
S16	95	S36	115
S17	96	S37	116
S18	97	S38	117
S19	98	S39	118
S20	99	S40	119
		S41	120

⑦ Nochmals Taste STORE drücken, um den Fernsehkanal unter der Vorwahlnummer zu speichern.

- Die Schritte ④ bis ⑦ wiederholen, bis alle gewünschten Fernsehsender gespeichert sind.

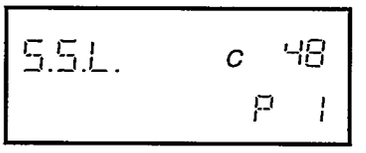
Suchen und Speichern von Fernsehkanälen

① Das Fernsehgerät einschalten.

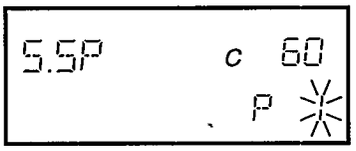
② Am Fernsehgerät die Vorwahl- (Programm-)Nummer für den Videorecorder wählen.

③ Den Videorecorder mit Taste I⏻ einschalten.

④ Taste SEARCH drücken.
Der Videorecorder sucht nach den Fernsehsendern.
Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



● Ist ein Fernsehsender gefunden, so erscheint das Bild auf dem Fernsehschirm.
Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



● Bei zu schlechter Qualität des Fernsehbildes nochmals Taste SEARCH drücken.

● Wenn Sie den Suchvorgang beenden möchten, Taste ⏻ oder □ (■) drücken.

Durch Störungen in manchen Kabelkanalnetzen, kann beim Sendersuchlauf ein TV-Kanal übersprungen werden.
Wenn dies auftritt, kann dieser TV-Kanal wie im Abschnitt „Direkte Kanalwahl" beschrieben, angewählt werden.

⑤ Mit Taste + oder — oder mit den Zifferntasten der Fernbedienung die gewünschte Vorwahlnummer wählen.
Wenn Sie mehrmals Taste + oder — drücken, ändern sich die Nummern langsam.
Um die Nummern schnell zu ändern, Taste + oder — drücken und gedrückt halten.
Wählen Sie für die Festlegung der Fernsehsender auf dem Videorecorder die gleichen Vorwahlnummern wie bei Ihrem Fernsehgerät.

⑥ Taste STORE drücken.

⑦ Die Schritte ④ bis ⑥ wiederholen, bis alle gewünschten Fernsehsender gespeichert sind.

Allgemeine Hinweise:
— Wenn Sie alle Fernsehsender gespeichert haben, können Sie diese Sender mit Taste + oder — oder mit den Zifferntasten (0-9) der Fernbedienung aufrufen.
— Wenn Sie einen Fernsehsender unter einer bereits belegten Nummern speichern, wird der neue Fernsehsender programmiert und der alte gelöscht.

MANUELLE AUFNAHME VON FERNSEHPROGRAMMEN

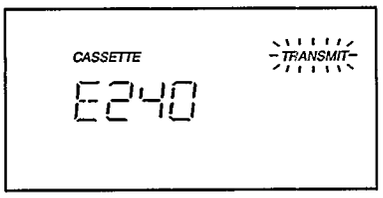
6

Haben Sie die Anweisungen in den Abschnitten 'Aufstellung' und 'Speichern von Fernsehsendern' gelesen?
Dann können Sie mit diesem Abschnitt fortfahren.

Ihr Fernsehgerät muß nicht unbedingt einschaltet sein. Bei eingeschaltetem Gerät können Sie jedoch auf einen anderen Fernsehsender wechseln, ohne daß das aufzuzeichnende Programm dabei unterbrochen wird.
Möchten Sie das aufzuzeichnende Programm verfolgen, schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Vorwahlnummer für den Videorecorder.

Überprüfen oder Ändern der Bandlängen-Anzeige

● Taste (ꝏ) drücken.
Auf dem LCD-Feld der Fernbedienung wird eine Bandlänge angezeigt (z.B. E30 = 30 Minuten, E300 = 300 Minuten):

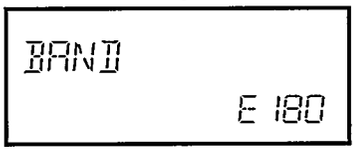


Wenn die angezeigte Bandlänge nicht mit der Bandlänge der einzulegenden Cassette übereinstimmt:

● Taste + oder — drücken, um die Bandlänge in folgender Reihenfolge zu ändern: E30, E60, E90, E105, E120, E150, E180, E195, E210, E240, E300, EC30, E30, usw.
Durch Drücken von Taste **X** wird die Bandlänge auf E180 (3 Stunden) zurückgestellt.

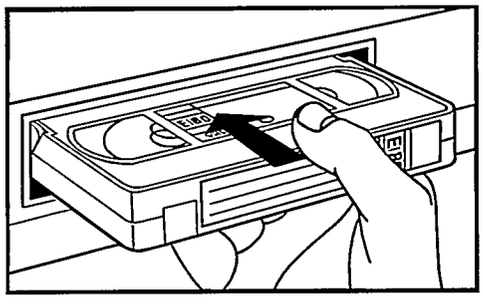
● Taste ((((O) drücken, um die geänderte Bandlänge auf den Videorecorder zu übertragen.

Wenn die übertragenen daten korrekt empfangen werden, erscheint auf dem Anzeigefeld des Videorecorders z.B.:



Hinweise:
— Die abgelaufene oder verbleibende Spieldauer wird nur korrekt angezeigt, wenn die gewählte Bandlänge der tatsächlichen Bandlänge der eingesetzten Cassette entspricht.
— Wenn Sie eine Bandlänge gewählt oder eine neue Cassette eingesetzt haben, wird für die abgelaufene bzw. verbleibende Spieldauer zuerst: -.-- angezeigt. Nach wenigen Sekunden erscheinen die richtigen Zeiten im Anzeigefeld.

Einsetzen einer Cassette und Aufnahme



① Schieben Sie die Cassette mit dem Titeletikett zu Ihnen zeigend und dem Fenster nach oben in das Cassettenfach. Gegen die Mitte der Cassette drücken, bis die Cassette automatisch eingezogen wird.

Durch das Einlegen einer Cassette wird der Videorecorder automatisch eingeschaltet.

Ziehen Sie die Cassette nicht heraus, nachdem die Einzugautomatik sich eingeschaltet hat.

② Falls erforderlich, Taste ▶▶ oder ◀◀ drücken, um das Band vor- oder zurückzuspulen.

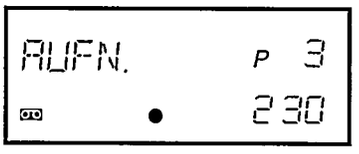
Wenn Sie die abgelaufene Spieldauer (ᵕ), die verbleibende Spieldauer (L) oder die Bandposition ***während Vor- oder Rücklauf, Aufnahme oder Wiedergabe ablesen möchten:***

● *Einmal oder mehrfach Taste (000) drücken.*
Je nach verwendetem Cassettentyp kann die tatsächliche Aufnahmezeit etwa 5 Minuten länger sein (z.B.: 3:05 anstelle von 3:00 Stunden bei einem E180-Band).

Hinweis:
Durch Drücken der Taste **X** wird das Bandzählwerk auf '0' zurückgestellt.

③ Mit Taste + oder — oder den Zifferntasten (0-9) der Fernbedienung den Fernsehsender wählen, von dem Sie aufzeichnen möchten.

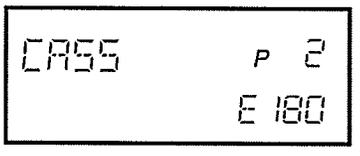
④ Taste ● (oder die beiden Tasten unter A mit ● auf der Fernbedienung gleichzeitig) drücken, wenn das Fernsehprogramm beginnt.
Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



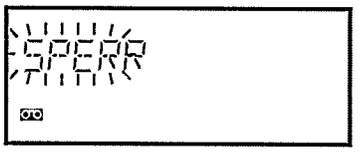
Das Programm wird jetzt aufgezeichnet.

Hinweise:
— Während einer Aufnahme kann kein anderer Fernsehsender gewählt werden.

— Ist keine Cassette eingesetzt, wenn Sie mit einer Aufnahme beginnen möchten, erscheint auf dem Anzeigefeld:



— Ist eine geschützte Cassette eingesetzt, wenn Sie mit einer Aufnahme beginnen möchten, erscheint auf dem Anzeigefeld für 5 Sekunden:



Die Cassette wird ausgeworfen.

— Wenn während der Aufnahme das Bandende erreicht wird, wird die Cassette automatisch ausgeworfen und der Videorecorder schaltet auf Bereitschaft.

⑤ Zur Unterbrechung der Aufnahme Taste □ (■) einmal drücken.

● Zur Fortsetzung einer Aufnahme innerhalb von 8 Minuten nochmals Taste ● (A mit ●) drücken.
Auf diese Weise erhalten Sie eine einwandfreie Fortsetzung.

Hinweis:
Wenn nicht innerhalb von 8 Minuten Taste ● (A mit ●) gedrückt wird, schaltet der Videorecorder nach einer 8 minütigen Pause automatisch auf Stopp-Stellung und nach weiteren 8 Minuten ohne Bandbewegung auf Bereitschaft.

⑥ Zum Beenden der Aufnahme Taste □ (■) zweimal drücken.
Zum Auswerfen der Cassette Taste ▲ drücken.

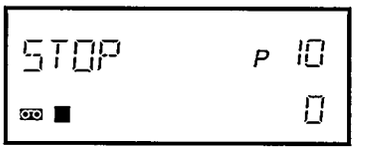
WIEDERGABE EINER VIDEOCASSETTE

7

① Das Fernsehgerät einschalten.

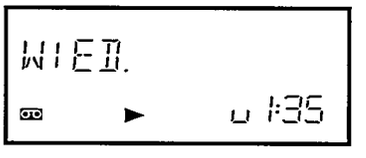
② Am Fernsehgerät die Vorwahlnummer für den Videorecorder wählen.

③ Eine bespielte Cassette einsetzen.
Auf dem Anzeigefeld erscheint z.B.:

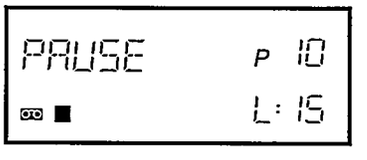


Hinweis:
Wenn Sie eine Cassette ohne Aufnahmesperre eingesetzt haben, beginnt der Videorecorder automatisch mit der Wiedergabe. Sie können Schritt ④ dann überspringen.

④ Taste ▷ (▶) drücken.
Auf dem Fernsehschirm sehen Sie die Aufzeichnung.
Auf dem Anzeigefeld erscheint z.B.:

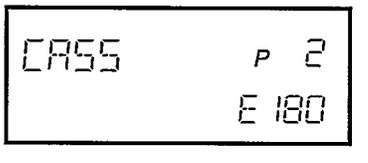


⑤ Taste □ (■) einmal drücken, um die Wiedergabe zu unterbrechen.



● Taste □ (■) zweimal drücken, um die Wiedergabe zu beenden.

⑥ Taste ▲ drücken, um die Cassette auszuwerfen.
Auf dem Anzeigefeld erscheint z.B.:



Hinweis:
Wenn das Bandende erreicht ist, wird das Band automatisch zum Anfang zurückgespult.

Beseitigung von Bildstörungen:
● Taste ▷ (▶) drücken.
● Taste (▶▶) drücken.
Innerhalb weniger Sekunden sucht der Videorecorder automatisch die optimale Wiedergabequalität.
Der Ton wird dabei ausgeschaltet.

Bei sehr schwachen Aufzeichnungen setzt der Videorecorder die Suche immer weiter fort.
● Taste ▷ (▶) drücken, sobald die beste Wiedergabequalität gefunden ist.

Suchen nach einer Passage mit Bild:
- Taste ▷ (▶) drücken.
- Taste ⏩ oder ⏪ drücken.

Das Band wird mit Bild, aber ohne Ton 7mal schneller als mit der normalen Bandgeschwindigkeit vorwärts oder rückwärts wiedergegeben.

Hinweis:
Die Bildqualität kann beim schnellen Vor- oder Zurückspulen beeinträchtigt sein.
Dies ist jedoch kein Zeichen für eine Fehlfunktion.

- Nochmals Taste ▷ (▶) drücken, wenn die gewünschte Passage gefunden ist.

Suchen nach einer Passage ohne Bild:
- Taste ■ drücken.
- Taste ▶▶ oder ◀◀ drücken.

Das Band wird im Schnellauf ohne Bild und Ton zurückgespult.
- Taste ▷ (▶) drücken, sobald die gewünschte Bandposition gefunden ist.

Eingabe der Bandposition, die Sie aufsuchen möchten:
- Falls erforderlich, einmal oder mehrfach Taste (0000) drücken, bis im Anzeigefeld die abgelaufene Spieldauer, die verbleibende Spieldauer oder die Bandposition angezeigt wird.
- Taste (↔) drücken.
- Taste (0-9) drücken, um die Bandposition (bei verbleibender oder abgelaufener Spieldauer in Stunden und Minuten) einzugeben, die Sie aufsuchen möchten.
- Wählen Sie die Funktion, die an dieser Stelle anfangen soll, z.B. Wiedergabe ▷(▶), Aufnahme ● (A mit ●), Stopp □(■) oder Bereitschaft I(⏻).

Der Videorecorder spult das Band bis zur eingegebenen Bandposition vor oder zurück und beginnt an der betreffenden Stelle mit der gewählten Funktion.

Bandzählwerk-Speicher:
- Taste (M) drücken.
- Taste ▷(▶) drücken, um die Wiedergabe zu starten.
- Taste □(■) drücken.
- Taste ◀◀ drücken.

Das Band wird zur gespeicherten Position zurückgespult.

Hinweis:
Die gespeicherte Position wird gelöscht, wenn Taste (M) erneut gedrückt wird oder Taste ▲ gedrückt wird.

Standbild:
- Taste ▷ (▶) drücken.
- Taste ▮▮ drücken.

Bei jedem Drücken dieser Taste läuft das Band etwas weiter.

Hinweis:
Nach 8 Minuten Standbildbetrieb schaltet der Videorecorer automatisch auf Wiedergabe, um Bandabnutzung zu vermeiden.

Bei **vertikalem Zittern** in Standbildern:

- *Taste (▶▮) drücken, bis das Zittern verschwindet.*

Wurde die optimale Einstellung überschritten, Taste (▶▮) nochmals drücken.

Diese Einstellung für Standbilder braucht nur einmal vorgenommen zu werden.

Wichtig!
Bei Mietcassetten von schlechter Qualität können im Standbild Störungen auftreten, die jedoch nicht auf eine Fehlfunktion des Videorecorders zurückzuführen sind.

Variable Zeitlupe:
- Taste ▮▸ drücken.

Das aufgezeichnete Fernsehprogramm wird in Zeitlupe wiedergegeben.
- Durch Drücken von Taste — oder + kann die Geschwindigkeit der Zeitlupe-Wiedergabe in 4 Schritten geändert werden, z.B. 1/6, 1/10, 1/14 und 1/18 der normalen Wiedergabe-Geschwindigkeit.

Während der Zeitlupe ist der Ton ausgeschaltet.
- Taste ▷ (▶) drücken, um wieder zur normalen Wiedergabe-Geschwindigkeit zurückzukehren.

Hinweis:
Die mit Taste — oder + eingestellte Geschwindigkeit der Zeitlupe-Wiedergabe bleibt gespeichert, bis sie wieder geändert wird.

Super-Zeitlupe:
- Taste ▷ (▶) drücken.
- Taste ▮▮ drücken und gedrückt halten. Dadurch erfolgt die Zeitlupe-Wiedergabe bis zum Loslassen der Taste ▮▮ mit einer Geschwindigkeit, die noch geringer ist als der gespeicherte Wert.

Zeitraffer:
- Taste (▶▶) drücken.

Das aufgezeichnete Programm wird im Zeitraffer gezeigt.
Der Ton ist dabei ausgeschaltet.
-

Zum Zurückschalten auf normale Wiedergabe Taste ▷ (▶) drücken.

Rückwärtswiedergabe mit normaler Geschwindigkeit:
- Taste (◀) drücken.

Das aufgezeichnete Programm wird im Bildrücklauf gezeigt.
Der Ton ist dabei ausgeschaltet.
- Zum Zurückschalten auf normale Wiedergabe Taste ▷ (▶) drücken.

Kindersicherung
Um zu vermeiden, daß Kinder eine bespielte Cassette anschauen:
- Taste (🔑) drücken.

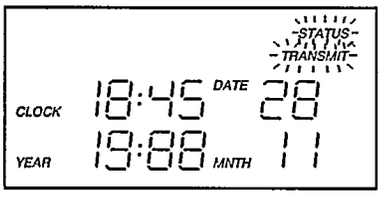
Die Angabe 'GESP.' blinkt kurz im Anzeigefeld.
Wird jetzt Taste ▷ (▶) gedrückt, erscheint 'GESP.' im Anzeigefeld.

Zum Ausschalten der Kindersicherung:
- Taste (🔑) erneut drücken.

EINSTELLEN DER UHR

8

① Taste (◴) der Fernbedienung drücken.
Auf dem LCD-Feld der Fernbedienung erscheint z.B.:



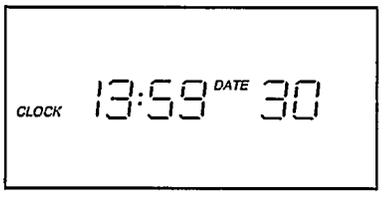
Die Angaben 'STATUS' und 'TRANSMIT' blinken.

Zur Korrektur der angezeigten Daten:
- Mit Schritt ② fortfahren.

Hinweis:
Die Uhreinstellung kann durch Drücken der Taste ◻ ⇳ vom Videorecorder aus überprüft werden.

Wenn die angezeigten Daten nicht geändert werden sollen:
- Taste **X** der Fernbedienung drücken.

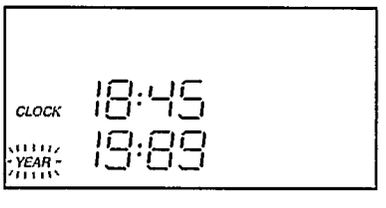
Auf dem LCD-Feld der Fernbedienung erscheint z.B.:



② Taste (◴) nochmals drücken.
- Mit Taste + oder — oder mit den Zifferntasten (0-9) die Uhrzeit einstellen.

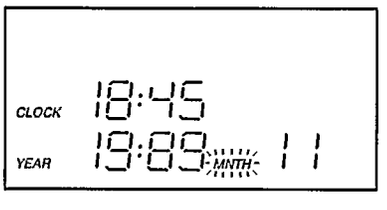
Taste + oder — wiederholt drücken, um die Uhrzeit langsam zu ändern und gedrückt halten, um die Uhrzeit schnell zu ändern.

③ Taste (◴) nochmals drücken.
Das LCD-Feld der Fernbedienung zeigt z.B.:



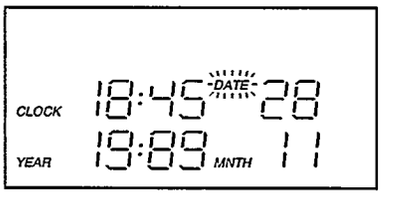
- Mit Taste + oder — oder mit den Zifferntasen (0-9) das Jahr ändern.

④ Taste (◴) erneut drücken.
Das LCD-Feld zeigt z.B.:



- Mit Taste + oder — oder mit den Zifferntasen (0-9) den Monat (zwischen 1 und 12) ändern.

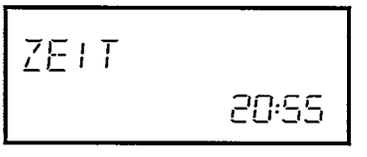
⑤ Taste (◴) erneut drücken.
Das LCD-Feld zeigt z.B.:



- Mit Taste + oder — oder mit den Zifferntasen (0-9) das Tagesdatum (zwischen 1 und 31) ändern.

⑥ Taste (◴) drücken, um die Einstellung abzuschließen. Die Angabe 'TRANSMIT' blinkt in LCD-Feld der Fernbedienung.

⑦ Taste ((((O) drücken, um diese Einstellungen auf den Videorecorder zu übertragen.
Wenn die gesendeten Daten korrekt empfangen wurden, erscheint auf dem Anzeigefeld des Videorecorders z.B.:



AUTOMATISCHE AUFNAHME

9

Haben Sie die Anweisungen in den Abschnitten 'Aufstellung', 'Speichern von Fernsehsendern' und 'Einstellen der Uhr befolgt? Dann können Sie nun mit diesem Abschnitt fortfahren.

Sie können den Videorecorder so programmieren, daß er bis zu 1 Monat im voraus an verschiedenen Tagen und verschiedenen Zeiten oder täglich oder wöchentlich zur gleichen Zeit ein Fernsehprogramm aufnimmt.

Ihr Fernsehgerät braucht nicht eingeschaltet oder auf das Programm abgestimmt zu sein, das Sie sehen möchten.

Video-Programm-System (VPS)
Dieser Videorecorder ist mit VPS ausgerüstet.
VPS ermöglicht ein sendergesteuertes Ein- und Ausschalten des Videorecorders bei automatischen Aufnahmen, selbst dann, wenn das Programm früher beginnt oder später endet als ursprünglich vorgesehen.

Wenn ein Fernsehsender einen gültigen VPS-Code austrahlt, so leuchtet im Anzeigefeld zusätzlich zur Vorwahlnummer die Angabe 'VPS' auf.

Beachten Sie bei der Programmierung besonders die Hinweise auf VPS.

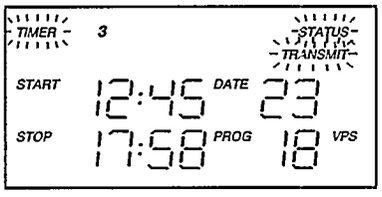
Alle automatischen Aufnahmen können über die Fernbedienung programmiert und die Programmdaten anschließend mit Taste ((((O) auf den Videorecorder übertragen werden.
Die Fernbedienung zeigt alle Programmierschritte auf dem LCD-Feld an und kann bis zu 6 TIMER-Blöcke speichern.

Hinweis:
Wenn während der Programmierung nicht innerhalb von 1 Minute eine Taste gedrückt wird, muß die Programmsequenz von vorne eingegeben werden.

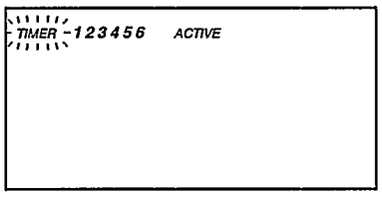
Programmieren des nächsten freien TIMER-Blöck

① Taste (□ ⇳) drücken, um die aktuelle Status-Information des Videorecorders aufzurufen (diese umfaßt auch Angaben zu den TIMER-Blöcken).

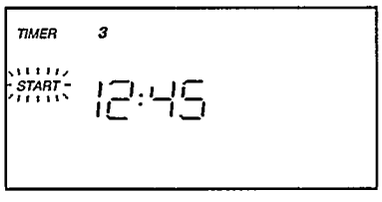
② Taste (◕) drücken, um den nächsten freien TIMER-Blöck anzuzeigen z.B.:



Hinweis:
Wenn alle TIMER-Blöcke programmiert (oder 'ACTIVE') sind, erscheint auf dem LCD-Feld der Fernbedienung:



③ Taste (◕) erneut drücken.
Auf dem LCD-Feld der Fernbedienung erscheint z.B.:

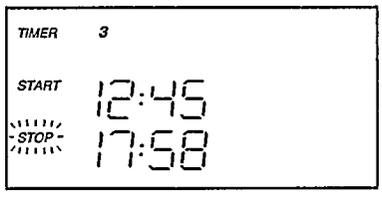


- Mit den Zifferntasten (0-9) oder den Tasten + und — die Startzeit der Aufnahme eingeben.

④ Taste (◕) nochmals drücken.

Hinweis:
Wenn eine ungültige Startzeit (z.B. 25:62) eingegeben wurde, wird die Startzeit automatisch auf 00:00 eingestellt und muß noch einmal eingegeben werden.

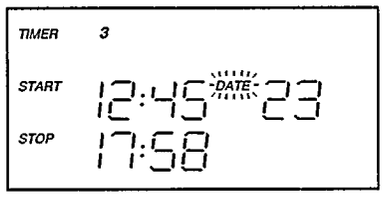
Wenn die Startzeit richtig eingegeben wurde, erscheint auf dem LCD-Feld der Fernbedienung z.B.:



- Mit den Zifferntasten (0-9) oder den Tasten + und — die Stoppzeit dem Aufnahme eingeben.

⑤ Taste (◕) nochmals drücken.

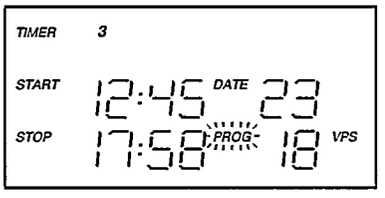
Wenn die Stoppzeit richtig eingegeben wurde, erscheint auf dem LCD-Feld dem Fernbedienung z.B.:



- Mit den Zifferntasten (0-9) oder den Tasten + und — das Datum (1-31) eingeben, an dem die Aufnahmen stattfinden soll.
- Mit Taste **X** DATE, DAILY oder WKLY wählen.

Wenn DATE gewählt wurde, wird nur eine Aufnahme gemacht.
Wenn DAILY gewählt wurde, findet jeden Tag zur gleichen Zeit eine Aufnahme statt.
Wenn WKLY gewählt wurde, findet jede Woche zur gleichen Zeit eine Aufnahme statt.

⑥ Taste (◕) erneut drücken.
Wenn das Datum richtig eingegeben wurde, erscheint auf den LCD-Feld der Fernbedienung z.B.:

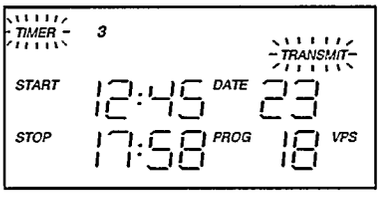


- Mit den Zifferntasten (0-9) oder den Tasten + und — die Programmnummer des Fernsehsenders eingeben, von dem aufgezeichnet werden soll (oder den externen Eingang 'E' wählen).
- Taste **X** drücken, um VPS auszuschalten.

Hinweis:
Die VPS-Steuerung funktioniert nur, wenn der Fernsehsender vor dem Beginn einer Sendung einen VPS-Code ausstrahlt.

⑦ Taste (◕) nochmals drücken.

Wenn alle Daten richtig eingegeben wurden, erscheint auf dem LCD-Feld der Fernbedienung z.B.:



Hinweis:
Wenn Sie weitere automatische Aufnahmen programmieren möchten, wiederholen Sie die Schritte ② bis ⑦.

- Taste ((((O) drücken, um die Daten für die automatische Aufnahme auf den Videorecorder zu übertragen.

Während der Übertragung erscheint das Symbol ((((O im LCD-Feld.
Wurden die gesendeten Daten korrekt empfangen, erscheint auf dem Anzeigefeld des Videorecorders die Angabe 'TIMER'.
Falls während der übertragung ein Fehler aufgetreten ist oder die übertragenen Daten nicht korrekt sind (z.B. Startzeit identisch mit Stoppzeit), erscheint im Anzeigefeld des Videorecorders die Angabe 'FEHL'.

⑧ Taste I(⏻ drücken, um den Videorecoder auf Bereitschaft zu schalten.

Überprüfen oder Ändern von TIMER-Blöcken

① Taste (◕) auf der Fernbedienung drücken.

② Mit den Zifferntasten oder den Tasten + und — den gewünschten TIMER-Blöck (1-6) wählen.

③ Durch wiederholtes Drücken der Taste (◕) werden Startzeit, Stoppzeit, Datum und Programmnummer angezeigt.
• Mit den Zifferntasten (0-9) oder den Tasten + und — die gewünschten Daten ändern.

④ Taste (◕) drücken, damit die Angabe 'TRANSMIT' auf dem LCD-Feld blinkt.

⑤ Taste ((((O) drücken, um die geänderten Daten auf den Videorecorder zu übertragen.

Löschen eines TIMER-Blöck

Der Blöck einer Aufnahme, die bereits läuft oder noch nicht begonnen hat, kann folgendermaßen gelöscht werden:

① Tase (◕) drücken.

② Mit den Zifferntasten oder den Tasten + und — den zu löschenden TIMER-Blöck (1-6) wählen.

③ Taste **X** drücken.

④ Taste ((((O) drücken, um den TIMER-Blöck in Videorecorder zu löschen.

Wichtige Hinweise:
— Eine automatische Aufnahme erfolgt nur, wenn der Videorecorder sich zur Starzeit in Bereitschaft befindet. Falls erforderlich, Taste I(⏻) drücken.
Zu Beginn der automatischen Aufnahme schaltet der Timer automatisch den Videorecorder ein.

— Ist nach dem Programmieren einer automatischen Aufnahme keine Cassette eingesetzt, so erscheint auf dem Anzeigefeld die Angabe 'CASS'.

— Wurde nach dem Programmieren einer automatischen Aufnahme eine geschützte Cassette eingesetzt, so blinkt 5 Sekunden lang auf dem Anzeigefeld die Angabe 'SPERR'. Die Cassette wird ausgeworfen.

— **Bevor eine automatische Aufnahme beginnt,** können Sie den Videorecorder normal benutzen.

Wenn Sie den Videorecorder auch **nach der Startzeit einer automatischen Aufnahme** betätigen, wird nicht automatisch aufgenommen und die Angabe TIMER blinkt im Anzeigefeld.
Sie können die automatische Aufnahme doch noch beginnen lassen, indem Sie Taste (⏻) einmal drücken.
Die Angabe TIMER blinkt nicht mehr.
— **Während einer automatischen Aufnahme** ist manuelle Bedienung nicht möglich. Sie können jedoch die automatische Aufnahme durch Drücken der Taste I(⏻) aufheben.

— Wird während einer automatischen Aufnahme das Bandende erreicht, wird die Cassette automatisch ausgeworfen und der Videorecorder schaltet auf Bereitschaft.

— Möchten Sie die früher gespeicherten Daten eines Blocks wieder verwenden, brauchen Sie lediglich das Datum mit Taste + oder — neu zu programmieren.

— *VPS ist in Aufnahmebereitschaft von 00:00 Uhr **des programmierten Tages** bis 04:00 Uhr des folgenden Tages (28 Stunden Bereitschaft).*
Für Programme, deren Startzeit zwischen 00:00 Uhr und 04:00 Uhr liegt, geht der Videorecorder von 20:00 Uhr des Vortags bis 04:00 Uhr des Folgetags in VPS-Bereitschaft (32 Stunden Bereitschaft).

— *Der Videorecorder kann während der VPS-Aufnahmebereitschaft auch vor der programmierten Startzeit verwendet werden.*
Die Angabe TIMER *blinkt dann kurz. Wenn Sie Taste* I(⏻) *drücken, wird die VPS-Aufnahmebereitschaft fortgesetzt.*

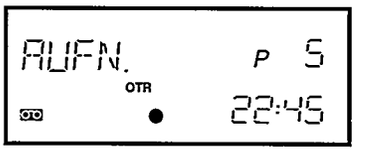
Eintasten-Aufnahme (OTR)

Mit der OTR-Funktion können Sie sofort 30, 60 Minuten usw. lang aufnehmen.

① Eine Cassette einsetzen.

② Taste + oder — drücken, um den Fernsehsender zu wählen, von dem Sie aufnehmen möchten.

③ Die beiden Tasten unter (A mit OTR) auf der Fernbedienung gleichzeitig drücken, um die Aufnahme zu starten.
Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



Die angegebene Zeit ist die Stoppzeit der Aufnahme.

④ Jedesmal, wenn Sie die beiden Tasten unter (A mit OTR) gleichzeitig drücken, verlängert sich die Aufnahmezeit um 30 Minuten.
Wenn Sie die Taste zu oft gedrückt haben, können Sie durch Drücken der Taste **X** zur aktuellen Uhrzeit +30 Minuten zurückkehren.

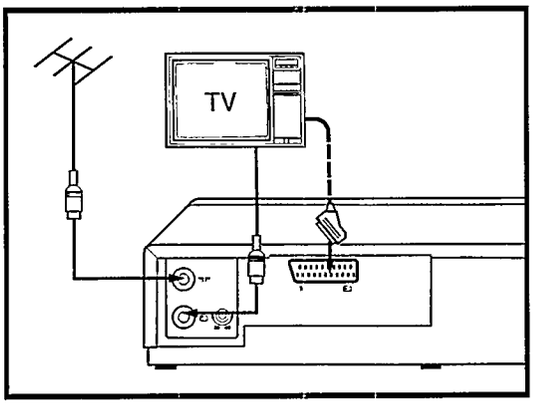
Hinweis:
Wenn Sie die OTR-Aufnahme vorzeitig stoppen möchten, drücken Sie Taste □ (■) oder I(⏻).

Schlummerfunktion
Die OTR-Funktion kann auch zur automatischen Beendigung einer Aufnahme benutzt werden, z.B. wenn Sie schlafen gehen wollen.

In diesem Fall die beiden Tasten unter (A mit OTR) so oft drücken wie erforderlich, um die Aufnahme fortzusetzen und zu beenden.

SONDERFUNKTIONEN 10

Wenn Sie die Bildqualität verbessern möchten und Ihr Fernsehgerät hat eine 21polige Anschlußbuchse AV:

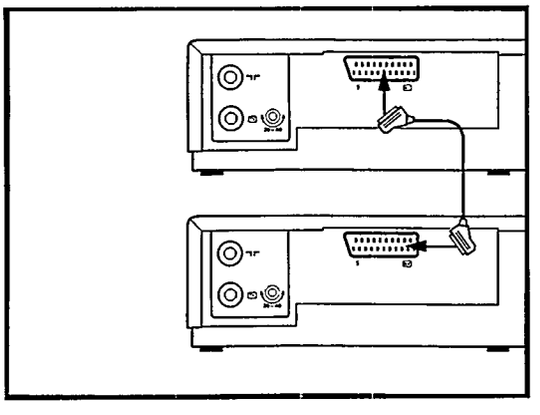


- Die entsprechende 21polige Buchse am Fernsehgerät und am Videorecorder mit einem Spezialkabel verbinden.
Das Kabel erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

ANDERE AUFNAHMEMÖGLICHKEITEN 11

Aufnahme von einem anderen Videorecorder (Kopieren)

Kopieren über die 21polige Anschlußbuchse AV:



① Die 21polige Anschlußbuchse des Aufnahme-Videorecorders und des Wiedergabe-Videorecorders über ein Spezialkabel miteinander verbinden.
Das Kabel erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

② Die bespielte Cassette in den Wiedergabe-Videorecorder und eine Cassette mit nicht aktivierter Aufnahmesperre in den Aufnahme-Videorecorder einsetzen.

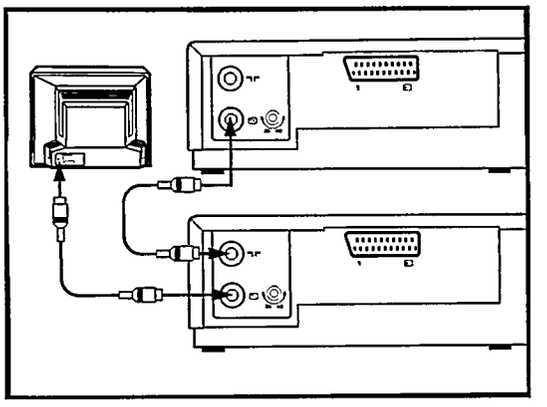
③ Taste + oder — drücken, bis auf dem Anzeigefeld des Aufnahme-Videorecorders die Angabe 'E' erscheint, oder die Zifferntaste 0 auf der Fernbedienung drücken.
('E' befindet sich unter der Vorwahlnummer '1'.)

④ Taste ● des Aufnahme-Videorecorders drücken.

⑤ Die Wiedergabe-Taste des Wiedergabe-Videorecorders drücken.

⑥ Zum Beenden des Kopiervorgangs die Stopp-Tasten beider Videorecorder drücken.

Kopieren über die Antennenbuchsen ⅂Γ und TV:



① Buchse TV des Aufnahme-Videorecorders bei normaler Aufstellung mit der Antennen-Eingangsbuchse am Fernsehgerät verbinden.

② Mit einem weiteren Antennenkabel die Buchse ⅂Γ des Aufnahme-Videorecorders mit dem Antennenausgang des Wiedergabe-Videorecorders verbinden.

③ Das Fernsehgerät einschalten und die Vorwahlnummer (Programmnummer) für den Videorecorder einstellen.

④ Eine bespielte Cassette in den Wiedergabe-Videorecorder und eine Cassette mit nicht aktivierter Aufnahmesperre in den Aufnahme-Videorecorder einsetzen.

⑤ Die Wiedergabe-Taste des Wiedergabe-Videorecorders drücken.

⑥ Durch Drücken von Taste C/P und + oder — die Kanalnummer am Aufnahme-Videorecorder wählen, die vom Wiedergabe-Videorecorder angesteuert wird. Für die meisten Videorecorder liegt diese im Bereich des UHF-Kanal 37 (siehe Bedienungsanleitung des Wiedergabe-Videorecorders).

⑦ Taste ● des Aufnahme-Videorecorders drücken.

⑧ Zum Beenden des Kopiervorgangs die Stopp-Tasten beider Videorecorder drücken.

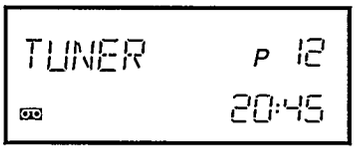
Das Kopieren bespielter Bänder ist nicht gestattet, wenn dadurch das Urheberrecht oder andere Rechte Dritter verletzt werden.

FERNSEHEN ÜBER DEN VIDEORECORDER (TUNER-BETRIEB)

12

- Das Fernsehgerät einschalten.
- Am Fernsehgerät die Vorwahlnummer für den Videorecorder einstellen.
- Taste I(⏻) drücken, um den Videorecorder auf Bereitschaft zu schalten.
- Taste C/P einmal oder zweimal drücken, um die Vorwahlnummern (P) oder Kanalnummern (C) zu wählen.
- Mit Taste + oder — oder den Zifferntasten (0-9) der Fernbedienung die Fernsehsender wählen.

Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



Hinweis:
Der Videorecorder bleibt in Tuner-Betrieb.
Zum Aufheben des Tuner-Betriebs eine der folgenden Tasten drücken: □ (■), ▷ (▶), ●, ▶▶ oder I(⏻).
Im Tuner-Betrieb können keine automatischen Aufnahmen gemacht werden.

VIDEOCASSETTEN

13

VHS-Videocassetten sind nur auf einer Seite bespielbar.

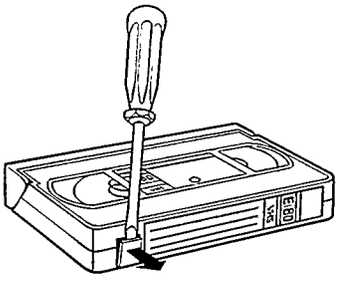
Was Sie nicht tun sollten:
— die Cassette öffnen
— das Band berühren
— die Cassette schütteln oder fallenlassen.

Lagerung der Cassetten:
Bevor Sie die Cassetten lagern, das Band immer zum Anfang zurückspulen.

Die Cassetten müssen:
— senkrecht und
— bei Zimmertemperatur gelagert werden.

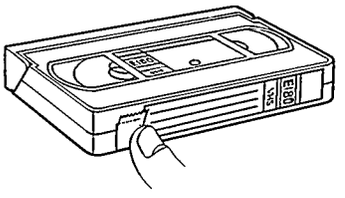
Die Cassetten müssen geschützt werden vor:
— Staub
— extremer Luftfeuchtigkeit
— Sonnenlicht
— Lautsprechern
— Elektromotoren
— Transformatoren und
— Magneten.

Schutz von bespielten Cassetten:



Sollen Aufnahmen auf den Cassetten vor versehentlichem Löschen geschützt werden, können Sie die hierfür vorgesehene Lasche an der Rückseite der Cassette mit einem Schraubendreher herausbrechen.

Beseitigung der Aufnahmesperre:



Die Öffnung an der Rückseite der Cassette mit einem Klebeband verschließen.

Klebeband, daß sich teilweise gelöst hat, ersetzen.

FEHLERLISTE

14

Gestörtes oder verrauschtes Bild
a Ist der Videorecorder an das Netz angeschlossen?
b Haben Sie die 30-40-Kanal-Einstellung durchgeführt?

Ein Fernsehprogramm ist am Videorecorder gewählt, aber es wird kein Bild empfangen
a Ist die Vorwahlnummer für den Videorecorder am Fernsehgerät gewählt?
b Sendet dieser Fernsehsender zur Zeit?
c Wurde dieser Fernsehsender richtig gespeichert?

Kein Bild oder Ton bei Verwendung eines 21poligen Anschlußkabels (Euro-Kabel)
a Haben Sie am Fernsehgerät den externen Eingang gewählt?
b Haben Sie am Fernsehgerät und am Videorecorder den externen Eingang (E) gewählt?
c Ist das Euro-Kabel richtig angeschlossen?
d Verwenden Sie das richtige Euro-Kabel?

Aufnahme oder Wiedergabe nicht möglich?
a Liegt ein Netzausfall vor oder ist der Videorecorder nicht an das Netz angeschlossen?
b Ist das Bandende erreicht?
c Hat die Cassette eine Aufnahmesperre?
d Haben Sie eine Cassette eingelegt?

Keine Wiedergabe möglich
a Ist die Kindersicherung eingeschaltet? (Dann blinkt die Angabe 'GESP.' im Anzeigefeld.)
Taste (🔑) drücken.

Der Videorecorder spricht nicht auf Tastendruck an
a Findet zur Zeit eine automatische Aufnahme statt?
b Haben Sie dem Videorecorder widersprüchliche Befehle erteilt oder hat ein Netzausfall/Antennenausfall den Videorecorder funktionsunfähig gemacht?
Trennen Sie den Videorecorder etwa 30 Sekunden lang vom Netz und schließen Sie ihn dann wieder an.

Aufnahmequalität ist schlecht
a Ist das Antennekabel lose?
b Wurde die Cassette richtig gelagert?
c Schwaches Sendersignal?
d Cassette von minderwertiges Qualität?
e Haben Sie am Fernsehgerät die Vorwahlnummer für den Videorecorder richtig eingestellt?
f Ist das Tracking optimal?
Taste (▶▶|) drücken.

Automatische Aufnahme beginnt nicht
a Ist die augenblickliche Uhrzeit später als die programmierte Start- und Stoppzeit?
b Haben Sie früher programmierte Zeiten geändert?

Die VPS-Anzeige blinkt
Das Sendersignal wird durch Interferenz beeinträchtigt.
Lassen Sie die Antennenanlage von einem Fachmann prüfen.

Allgemeiner Hinweis
Bei einer Verschlechterung der Aufnahme- oder Wiedergabequalität sind möglicherweise die Videoköpfe verschmutzt.
Lassen Sie die Reinigung der Köpfe bei Ihrem Fachhändler vornehmen.

TECHNISCHE DATEN*

15

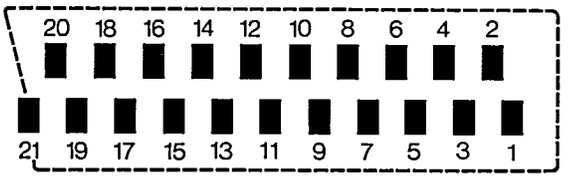
Allgemeines	
Fernsehsystem	CCIR PAL/SECAM (B + G)
Netzspannung	220 V
Netzfrequenz	48 bis 52 Hz
Leistungsaufnahme	typisch 16 W (typisch 10 W in Bereitschaft)
Vor-/Rückspulzeit	typisch 300 s für E-180
Umgebungstemperatur bei Betrieb	+ 10 °C bis + 35 °C
Relative Luftfeuchte	30% bis 80%
Abmessungen	420 x 350 x 89 mm (einschl. Füße)
Gewicht	ca. 6,5 kg
Betriebslage	max. 15° Neigung in alle Richtungen
Anzahl der Programmierspeicherplätze	48 + Ext.
Anzahl der programmierbaren Blöcke	6
Vorprogrammierbare Tage	1 Monat oder täglich oder wöchentlich
Video	
Eingangssignal über 21polige Anschlußbuchse	1 Vss + 6 dB, —3 dB, 75 Ohm
Ausgangssignal über 21polige Anschlußbuchse	1 Vss, 75 Ohm
Auflösung	⩾3,1 MHz (—26 dB)
Störabstand bei Wiedergabe	typisch 47 dB (CCIR-Empfehlung 567, Teil C (⩾44 dB))
Audio	
Eingangssignal über 21polige Anschlußbuchse	>200 mVeff bis 2 Veff, 10 kOhm
Ausgangssignal über 21polige Anschlußbuchse	500 mV eff ±3 dB, 1 kOhm
Störabstand	⩾43 dB bewertet (DIN 45500)
Klirrfaktor	<6%
Tonfrequenzbereich	80 bis 10 000 Hz innerhalb 8 dB

*** Änderungen vorbehalten**

Wenn der Videorecorder an die Netzspannung angeschlossen ist, sind Teile des Geräts in Betrieb. Um den Videorecorder ganz auszuschalten, muß der Netzstecker gezogen werden.

Anschlüsse

21polige Anschlußbuchse



Stift 1 - Audioausgang
Stift 2 - Audioeingang
Stift 3 - Audioausgang
Stift 4 - Audio, Masse
Stift 6 - Audioeingang
Stift 8 - Schaltspannung FBAS
Stift 17 - Video, Masse
Stift 19 - FBAS-Ausgangssignal
Stift 20 - FBAS-Eingangssignal
Stift 21 - Schirmung

Dieses Gerät entspricht den Funkentstörvorschriften der EG (82/499/EC).

Die Deutsche Bundespost informiert

Sehr geehrter Betreiber eines Videogerätes

Dieses Gerät ist von der Deutschen Bundespost als Video-Bandgerät (Aufzeichnungs-, Aufzeichnungs- und Wiedergabe- oder Wiedergabegerät) bzw. als Video-Plattengerät bzw. als Komponente einer solchen Anlage (Tuner, Verstärker, Modulator und dgl.) zugelassen. Es entspricht den zur Zeit geltenden Technischen Vorschriften der Deutschen Bundespost und ist zum Nachweis dafür mit dem entsprechenden Zulassungszeichen gekennzeichnet. Bitte überzeugen Sie sich selbst.

Dieses Gerät darf im Rahmen der Allgemeinen Genehmigung für Videogeräte in der Bundesrepublik Deutschland betrieben werden. Wenn das Gerät ein Rundfunk-Empfangsteil beinhaltet, beachten Sie bitte, daß aufgrund dieser Allgemeinen Genehmigung aus den bestehenden Funkdiensten nur Sendungen des Rundfunks (Fernsehsendungen) empfangen werden dürfen *).
Wer unbefugt Sendungen anderer Funkdienste empfängt, sofern dies technisch möglich sein sollte, verstößt gegen die Genehmigungsauflagen und macht sich daher nach § 15 Absatz 2a des Gesetzes über Fernmeldeanlagen strafbar. Dies betrifft sowohl den unmittelbaren als auch den mittelbaren Empfang durch Bandaufzeichnung und spätere Wiedergabe.

Die Kennzeichnung mit dem Zulassungszeichen bietet Ihnen die Gewähr, daß dieses Gerät keine anderen Fernmeldeanlagen einschließlich Funkanlagen stört. Der Zusatzbuchstabe S**), der außer bei Video-Plattengeräten beim Zulassungszeichen vorhanden sein kann, besagt außerdem, daß das Gerät gegen störende Beeinflussungen durch andere Funkanlagen (z.B. des Amateurfunks, des CB-Funks) weitgehend unempfindlich ist. Geräte ohne den Zusatz S sind nicht besonders störfest.

Sollten bei Geräten mit dem Zusatz S ausnahmsweise trotzdem Störungen auftreten, oder wenn Sie Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an die örtlich zuständige Funkstörungsmeßstelle.

*) Zum Empfang von Sendungen anderer Funkdienste darf dieses Gerät nur mit Genehmigung der Deutschen Bundespost benutzt werden.
**) Weitere Buchstaben (E und/oder K) haben in bezug auf die Störfestigkeit keine Bedeutung.

(GB)	**IDENTITY CARD**	This card, together with the terms of guarantee (to be provided by your dealer), forms the full certificate of guarantee for this appliance.
(D)	**GERÄTE-KENNKARTE**	Diese Karte ist, zusammen mit den Garantiebestimmungen, die Ihr Händler Ihnen aushändigt, Ihr Garantieschein für dieses Gerät.
(F)	**CARTE D'INDENTIFI-CATION**	Associée aux conditions de garantie (qui vous sont remises par le revendeur), cette carte constitue le certificat de garantie de cet appareil.
(NL)	**INDENTIFI-CATIEKAART**	Deze kaart vormt, samen met de garantievoorwaarden (welke door uw dealer verstrekt worden), het garantiebewijs voor dit apparaat.
(I)	**CARTE D'IDENTIFI-CAZIONE**	Questa cartolina rappresenta insieme alle condizioni di garanzia (da consegnare dal vostro rivenditore) il documento di garanzia per questo apparecchio.
(E)	**TARJETA DE INDENTIFICACIÓN**	La garantía de este aparato se compone de esta tarjeta y de las condiciones de garantía que le entregará su concesionario.
(P)	**CARTÃO DE INDENTIFICAÇÃO**	Este cartão, em conjunto com as condições de garantia em vigor (explicadas pelo seu vendedor) constituem o certificado de garantia do seu aparelho.
(DK)	**I.D. KORT**	Dette kort, udfyldt af Deres forhandler, er tilstrækkelig garantidokumentation for dette apparat.
(N)	**IDENTIFIKA-SJOSKORT**	Dette kort, sammen med garantibetingelsene (som De får av forhandleren) utgjør garantibeviset for dette apparat.
(S)	**IDENTIFIERINGS-KORT**	Detta kort tillsammans med garantivillkoren, som Du får av radiohandlaren, utgör ett fullständigt garantibevis för denna produkt.
(SF)	**TUNNISTUS-KORTTI**	Tämän laitteen takuutodistus muodostuu tästä kortista ja takuuehdoista (jälleenmyyjä antaa mukaan).
(GR)	**ΔΕΛΤΙΟ ΤΑΥΤΟΤΗΤΑΣ**	Η καρτελλα αυτή μαζι με τους όρους εγγυήσεως (που θα προμηθευθείτε από το κατοστημα που αγοράσατε την συσκευή), αποτελουν το πληρες πιστοποιητικο εγγυήσεως της συσκευής σας

PHILIPS